

Neubau EON Bürogebäude Lilienthalstraße

Projektdaten

Grundstücksfläche	16.950 qm
Bürofläche BGF	33.862 qm
Tiefgarage/Parkd.	10.000 qm
Fertigstellung	2010/2011
Investitionskosten	72,5 Mio
Arbeitsplätze	1000 Mitarb.



Lage / Städtebau:

- Das Grundstück befindet sich am nördlichen Ende der Lilienthalstraße
- In der Umgebung sind eine Filiale der Bundesbank, die Sparkassenzentrale, das Funkhaus und Infineon angesiedelt.
- Das vier- bis fünfgeschossige Bürogebäude besteht aus einem zusammenhängenden Komplex mit drei begrünten Innenhöfen und einem Parkhaus im Westen
- Zusammen mit den oberirdischen sind 590 Stellplätze geplant
- Die platzartig ausgebildete Vorzone leitet in das Gebäude hinein
- Ein Verkehrsgutachten ergab, der zukünftige zusätzliche Verkehr kann mit den bestehenden Verkehrsanlagen aufgenommen werden

Baustruktur:

- Der Rohbau des Bürogebäudes besteht aus Stahlbeton
- Die 120 m Längsfassade des Gebäudes wird durch das Feinraster der Fenster und Pfeiler und ein farblich abgesetztes Großraster gegliedert
- das angrenzende Parkdeck ist als Stahlkonstruktion ausgeführt, die offene Konstruktion lockert die Baumasse auf und sorgt für optimale Durchlüftung
- Die Fenster sind geschosshoch ausgeführt und garantieren ausreichend Tageslicht, der Sonnenschutz ist außen liegend

Energiekonzept:

- Das Gebäude wurde von der Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen mit dem Vorzertifikat in Gold ausgezeichnet
- Das Prinzip der oberflächennahen Geothermie wird angewendet um die Abwärme des Grundwassers zu nutzen
- Das Grundwasser wird durch einen Saugbrunnen aus 65 m Tiefe heraufgefördert und im Winter einer Wärmepumpe zugeführt, die Wärme des Wassers wird entzogen, danach mittels eines Schluckbrunnens dem Grundwasser rückgeführt
- Im Sommer wird das Grundwasser über einen Wärmetauscher geschickt, zur Kühlung des Gebäudes, Servers verwandt und anschließend über den Schluckbrunnen dem Grundwasser zurückgeführt.